

Italien: Lebenslänglich für drei Naziverbrecher

Rom. Der italienische Kassationsgerichtshof hat die lebenslange Haft für drei Naziverbrecher bestätigt, die 1944 an einem Massaker in der Toskana beteiligt waren. Wie die Nachrichtenagentur Ansa am Donnerstag meldete, lehnte das Gericht in Rom den Antrag des Militärstaatsanwalts ab, das vorherige Urteil wegen eines Verfahrensfehlers zu annullieren und einen neuen Prozeß anzusetzen. Das Kassationsgericht bestätigte die Urteile für den ehemaligen SS-Kompanieführer Gerhard Sommer und die Ex-SS-Offiziere Georg Rauch und Karl Gropler, die nach wie vor in der BRD auf freiem Fuß leben. Die Verurteilten gehörten der 16. Panzergrenadierdivision »Reichsführer SS« an. Am 12. August 1944 hatten vier SS-Kompanien auf dem Rückzug vor den Alliierten in Italien auf dem Marktplatz von Sant'Anna di Stazzema ein Blutbad angerichtet. Zu den von ihnen ermordeten 560 Einwohnern gehörten auch 120 Kinder.

(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/95650.italien-lebenslaenglich-fuer-drei-naziverbrecher.html>